

F l i e g e r i s c h e s

Mei Schorsch, der hot an Preis gäwunna
bei ana Kaffeerösterei.

Er hot den Preis a ogänumma,
es wor na gor net wohl dabei;
denn seller Preis des wor a Flug
rund über Bamberg, rundherum,
der Schorsch hot vorher scho gänug,
doch an Preis ausschlog'n, do wer er dumm.

So steigt er donn ins Flugzeug nei
und ziecht die Mützn nei sein Gsicht.
Der Pilot lecht en Gong gleich ei
und ob geht's geger's Luftgewicht.

Donn sin sie drom, hoch in der Luft,
tun dort an Riesnkreis beschreibn
und der Pilot, der elend Schuft,
möcht dem Schorsch sei Flechkunst zeing.

Zäörcht fleicht er a Riesnschleifn,
so wie mer's halt im Lehrbuch liest,
er möcht dem Schorsch zu gern beweisen,
wie schö sei Stodt vo omher is.

Donn nimmt der tapfer Fliechersmo
sein Steuerknüppl fest und wippt,
ziecht links und rechts so kräftig dro,
daß die Kistn setlich kippt.

Jetzt werd der Schorsch ganz langsam blaß,
sei Mong, der stülpt sich leicht noch om
und a om Hintern werd's na haaß,
er kann des Schukln net vertrong.

Und plötzlich setzt der Äroplon zu an
zu an gewalting Sturzflug on
und saust fast senkrecht auf an Wold,
en Schorsch sei Blut werd ganz eiskolt,
sei Gsicht werd gelb wie Buttercrem,
er hett kan Tröpfn Blut mer gem.

Jetzt zieht es Flugzeug² wiedä hoch,
en Schorsch ziecht die Gädärmä zamm,
des is fürn Schorsch vielleicht a Plog,
er möcht om liebsten ganz schell ham.

Aber jetzt kummt örscht es Masterstück,
der Führer setzt zum Looping o,
noch untn hengt jetzt es Genick,
der Schorsch spürt des in jedn Zoh.

Dann werd's na ständig worm und wärmer,
er dreht die Glotzä raus und schwitzt,
er spürt's vom Mong bis zu die Därmä
und möhrt sich ganz fest nei sein Sitz.

Dann brüllt er schauerlich noch vorn
den Pilotn nei sei Ohrn:
„Kerl brems! halt o! und loß mi raus,
sonst spring i aus dein Kastn naus!“

Dann tut derselb es Flugzeug landn
und ziecht die Bremsn ganz fest o.
Kaum wor der Kastn endlich gstandn
secht der Pilot: „Gell liebä Mo,
das Fliegen ist das höchste Glück,
so durch die Luft zu schwben;
das ist der Menschen Meisterstück,
das ist die höchste Lust im Leben.“

Do schreit der Schorsch: „Dei Spruch muß loß'n,
von zweng dem Glück und Materstück,
vor'm Looping wor's nuch in mei Hosn,
und jetzt - jetzt sitzt mer's im Genick!“